

INHALT

Vorwort	IX
-------------------	----

EINLEITUNG

Die Bedeutung der Psalmen im religiösen Leben des Mittelalters . . .	1
--	---

ERSTES KAPITEL

Grundsätzliche Fragen der Übersetzungsliteratur	13
I. Das Problem des Übersetzens	13
II. Die einzelnen Übersetzungsarten bei den Psalmen	15
1. Die interlinearen Übersetzungen und ihre Methode	15
2. Die Übergangsform in der Psalmenübersetzung	18
3. Formen freierer Psalmenübersetzungen	20
4. Die kommentierten Psalmenübersetzungen	25
5. Deutsche Psalmen in gereimter Form	28
6. Texte zur Veranschaulichung der verschiedenen Übersetzungsarten	29
III. Verwandtschaft und Übersetzungstradition	33

ZWEITES KAPITEL

Verwandtschaftsgruppen innerhalb der Psalmenübersetzungen von den Anfängen bis hin zu Luther	39
I. Die Gruppen 1–29	39
1. Notkers glossierte Psalmenübersetzung, die Abschriften und Umarbeitungen	39
2. Die Windberger Psalmen und verwandte Übersetzungen	45
3. Die Millstätter Psalmeninterlinearversion	47
4. Die Altsächsischen Psalmenfragmente	50
5. Die Altniederfränkischen Psalmenfragmente, die Westfälischen und Mitteldeutschen Psalmengruppen	54
6. Die Trebnitzer Psalmen	75
7. Die Schlesisch-böhmische Psalmengruppe	76
8. Die kommentierte Psalmenübersetzung des Heinrich von Mügeln	78
9. Die Hohenfurter Psalmenübersetzung und ihre Zweige	83
10. Eine oberdeutsche Psalmengruppe nach dem Psalterium iuxta Hebraeos	85
11. Die Südniederländisch-niederrheinische Psalmengruppe	88
12. Die Psalmenübersetzung des Verfassers der niederländischen Historienbibel von 1360	97

13. Die Psalmenübersetzung Geert Grootes, seiner Schule, der Windesheimer Kongregation und der Brüder vom gemeinsamen Leben	103
14. Eine niederdeutsche Psalmenübersetzung aus Kreisen der Mystik	114
15. Eine Psalmenübersetzung aus dem Deutschordensgebiet.	122
X 16. Der Psalter der Mentelbibel und ihrer Nachdrucke.	123
17. Der Psalter der Wenzelbibel	128
18. Eine oberdeutsche Bibelübersetzung mit dem Psalter aus Predigerkreisen	130
19. Eine oberdeutsche Psalmenübersetzung verbreitet im Benediktinerorden	130
20. Eine oberdeutsche Psalmenübersetzung aus dem 15. Jahrhundert	131
21. Die Schwäbisch-alemannische Bibelübersetzung mit dem Psalter	131
22. Der Psalter der bei Diebold Lauber geschriebenen Historienbibel	132
23. Gebetbücher um den Druck „Ortulus animae“	133
24. Gebetbücher um den Uracher Druck „Die siben zyt von unser lieben frowen . . .“	134
25. Eine niederdeutsche Psalmenübersetzung mit oberdeutschem Einfluß	135
26. Eine Psalmenübersetzung aus dem Lübecker Michaeliskonvent	135
27. Eine Psalmenübersetzung aus den Orden der Brüder und Schwestern vom gemeinsamen Leben.	138
28. Die Kölnisch-niederländische Psalmenübersetzung aus dem 16. Jahrhundert.	141
X 29. Luthers Psalmenübersetzung	145
II. Nichteingeordnete Handschriften und Drucke.	149
1. Handschriften.	149
2. Drucke	153

DRITTES KAPITEL

Übersetzungstraditionen im Sprachgut der Psalmenübersetzungen von den Anfängen bis hin zu Luther.	154
I. Im Bereich des Wortschatzes	157
1. <i>arguere</i>	157
2. <i>benedicere</i>	159
3. <i>castigatio</i>	163
4. <i>commodare</i>	163
5. <i>despicere</i>	164
6. <i>dolosus</i>	165
7. <i>furor</i>	167
8. <i>gloria</i>	170
9. <i>impius</i>	172

10.	<i>iudex</i>	174
11.	<i>lacus</i>	176
12.	<i>magnificare</i>	177
13.	<i>maiestas</i>	179
14.	<i>maledictio</i>	180
15.	<i>mandatum</i>	181
16.	<i>mirabilia</i>	182
17.	<i>misereri</i>	183
18.	<i>miserericordia</i>	185
19.	<i>pupilla oculi</i>	187
20.	<i>salvator</i>	188
21.	<i>salvum facere</i>	189
22.	<i>servus</i>	192
23.	<i>susceptor</i>	193
24.	<i>templum</i>	194
25.	<i>tentare</i>	195
II.	Im Bereich der syntaktischen Struktur	201
1.	Zur Wiedergabe von Hebraismen	201
2.	Zur Wiedergabe des Partizips	202
3.	Zur Wiedergabe des Ablativus absolutus	208
4.	Zur Wiedergabe des Gerundiums	210
5.	Zur Ergänzung des Verbum substantivum	211
6.	Zum Satzbau (Parataxe, Hypotaxe, Parallelismus)	213
7.	Zur Konjunktion	218
8.	Zur Vergleichspartikel	223
9.	Zum Pronominaladverb	224
10.	Zum Subjekt, Attribut und präpositionalen Ausdruck	226
11.	Zum Prädikat	228
III.	Im Bereich des Ausdrucks und der formelhaften Wendung	231
IV.	Traditionen zwischen den niederdeutschen Bibeldrucken und Luther	241

SCHLUSS

Zusammenfassung und Hinweise zur Weiterarbeit	247
Abkürzungen	253
Quellen und Literatur	255
Verzeichnis der im zweiten Kapitel benutzten Handschriften und Drucke	268
Verzeichnis der im dritten Kapitel benutzten Handschriften und Drucke	273
Verzeichnis der erörterten Psalmenstellen	275
Karten	279